

Geographie

Philipps-Universität Marburg
Bachelor of Science



Allgemein

Zusammenhänge von Mensch & Umwelt verstehen

Du interessierst dich sowohl für Naturwissenschaften als auch für gesellschaftliche Zusammenhänge? Du möchtest genauer wissen, wie der Mensch den globalen Wandel beeinflusst? Du wünschst dir, selbst an Lösungen für nachhaltige Entwicklungen mitzuarbeiten? Dann ist Geographie an der Uni Marburg genau das Richtige für dich!

Du hast in Marburg viele Möglichkeiten, Geographie zu studieren:

Zum einen kannst du dich im Bachelor (B.Sc.) Geographie intensiv mit Geographie auseinandersetzen und einem konkreten Studienverlauf folgen. Zum anderen kannst du aber auch im Kombi-Bachelor Geographie als Haupt- oder Nebenfach belegen. Weitere Infos hierzu findest du unter dem Reiter „Studieninhalte“.

Im Geographie-Studium erfährst du, wie sich die globalen Veränderungen auf unsere Gesellschaft und Umwelt auswirken. Du kannst dir deine Spezialisierung selbst aussuchen und zwischen den Schwerpunkten Physische Geographie, Humangeographie oder Mensch-Umwelt-Geographie wählen. Du lernst vielfältige Methoden kennen, die du in forschungsorientierten Lehrveranstaltungen, zum Beispiel im Marburger Uni-Wald, direkt anwenden kannst. Weitere spannende praktische Erfahrungen sammelst du mit deinen Kommilitoninnen und Kommilitonen bei Geländepraktika und Exkursionen ins In- und Ausland.

Den Marburger B.Sc. sowie das Haupt- und Nebenfach Geographie kannst du im Wintersemester beginnen und dich direkt einschreiben (kein NC!). Ein Studium dauert in der Regel 6 oder 8 Semester.

[Hier](#) kannst du dich bewerben.

Eckdaten

Studienbeginn: Wintersemester

Regelstudienzeit: 6 Semester (bei zwei Nebenfächern im Kombi-Bachelor 8 Semester)

Zulassungsbeschränkung: frei (kein NC)

Unterrichtssprache: Deutsch

[Kurzinfo B.Sc. Geographie \(PDF\) >](#)

[Kurzinfo Hauptfach Geographie \(PDF\) >](#)

[Kurzinfo Nebenfach Geographie \(PDF\) >](#)

Studieninhalte

Vielfältige Inhalte und Lehre

Der Studiengang Geographie bietet vielfältige Lehrveranstaltungen und Inhalte. Er gibt dir die Freiheit, ganz individuelle Schwerpunkte zu setzen – je nachdem, was dich besonders interessiert und wo es beruflich für dich hingehen soll:

- **Physische Geographie:** Hier stehen naturwissenschaftliche Inhalte im Fokus. Du setzt dich mit aktuellen Themen wie dem Klimawandel, der Energiewende und Umweltverhalten

Kontakt

Studienfachberatung

Dipl.-Geogr. Dietrich Göttlicher
+49 6421-28 24260
dietrich.goettlicher@staff.uni-marburg.de

Zentrale Allgemeine

Studienberatung (ZAS)

+49 6421-28 22222 (Studifon)
zas@uni-marburg.de

[Youtube >](#)

[Instagram >](#)

[Facebook >](#)

[Zur Webseite >](#)

- auseinander.
- **Humangeographie:** Hier steht die Beziehung von Mensch und Raum im Vordergrund. Es geht zum Beispiel um die Organisation von Städten und deren Wandel, auch mit Blick auf Migration und wirtschaftliche Veränderungen.
- **Mensch-Umwelt-Geographie:** Die Kombination der Schwerpunkte Physische Geographie und Humangeographie zur Mensch-Umwelt-Geographie erlaubt es dir, eine fachübergreifende Perspektive einzunehmen.

Im **B.Sc. Geographie** spezialisiert du dich im Laufe deines Studiums auf eine der zuvor genannten Fachrichtungen. Ebenso hast du die Möglichkeit, in weitere Fächer reinzuschneppen, z.B. Physik, Politikwissenschaft oder Religions- und Kulturwissenschaften. Du kannst auch am eigenen Fachbereich Module in der [Geologie](#) belegen.

Wenn du dich für den **Kombi-Bachelor** entscheidest, kannst du Geographie im Haupt- oder Nebenfach studieren:

Das **Hauptfach Geographie** kannst du mit einem oder zwei Nebenfächern wie z.B. Medienwissenschaft und/oder Informatik kombinieren. Der Unterschied zum B.Sc. Geographie liegt übrigens darin, dass die Nebenfächer eine größere Gewichtung (Leistungspunkte) haben und du somit mehr Inhalte aus anderen Studienfächern einbringen kannst. Zum **Nebenfach Geographie** suchst du dir ein spannendes Hauptfach (bspw. Volkswirtschaftslehre) und kannst sogar noch ein weiteres Nebenfach deiner Wahl hinzunehmen. Bei einem Nebenfach studierst du 6 Semester, bei zwei Nebenfächern studierst du 8 Semester. **Erfahre [hier](#) im Detail, warum du Geographie unbedingt in Marburg studieren solltest.**

[Studienverlaufsplan B.Sc. Geographie \(PDF\) >](#)
[Prüfungsordnung B.Sc. Geographie \(PDF\) >](#)

[Studienverlaufsplan Hauptfach Geographie \(PDF\) >](#)
[Prüfungsordnung Hauptfach Geographie \(PDF\) >](#)

[Studienverlaufsplan Nebenfach Geographie \(PDF\) >](#)
[Prüfungsordnung Nebenfach Geographie \(PDF\) >](#)

Praxisorientierung

Starke Praxis- und Forschungsorientierung

Ganz gleich, wo du später arbeiten möchtest: **Methoden** zu kennen, ist das A und O in der Geographie. In Marburg legen wir deshalb besonders viel Wert auf eine **breite Methodenausbildung**. Insbesondere die Digitalisierung ist die große Herausforderung der Zukunft. Neben modernsten Arbeitsmethoden legen wir daher besonderen Wert auf die Vermittlung von Techniken, die im Rahmen der **Digitalisierung** eine zentrale Rolle spielen: Modellierungsansätze und digitale Datenverarbeitung mit künstlicher Intelligenz (maschinelles Lernen), Fernerkundung und neue Sensorik unter Einsatz autonomer Messplattformen und Robotik.

Ein spannender Aspekt des Geographiestudiums ist, dass du viele Methoden schon früh selbst anwenden kannst – sei es direkt vor der eigenen Haustür oder bei Exkursionen in andere Regionen Deutschlands oder ins Ausland. Das macht das Studium nicht nur abwechslungsreich, sondern sorgt auch dafür, dass du bestens für deine berufliche Zukunft aufgestellt bist.

Unsere **Projektseminare** beschäftigen sich mit gesellschaftlich relevanten und umweltbezogenen Themen – von „Umweltbewusstsein und Umweltverhalten“, über „Politik in strukturschwachen Regionen“ und „Energiewende in Deutschland“ bis hin zu „Plastik in terrestrischen Systemen“. Die Aufgaben sind immer nah am aktuellen Geschehen, so gab es in der Vergangenheit zum Beispiel ein Projekt, in dem Studierende anhand von Luft- und Satellitenbildern die Abholzung des Dannenröder Forsts für den Ausbau der A49 dokumentiert haben. In unserem **Universitätswald** wird zurzeit in einem langfristigen Forschungsprojekt ein modulares Umweltmonitoringsystem entwickelt, um naturschutzrelevante Arten, Lebensräume und Prozesse beobachten zu können.

Generell orientieren sich die Lehrveranstaltungen an den aktuellen Forschungsprojekten des Fachbereichs. Du kannst bereits während deines Studiums an Projekten mitwirken oder auch im Rahmen dieser deine Abschlussarbeit schreiben. Einen Überblick über die aktuellen **Forschungsprojekte des Fachbereichs** findest du [hier](#).

Internationales

Erfahrungen im Ausland sammeln

Zum Geographiestudium in Marburg gehören **zahlreiche Geländetage** sowie ein **Geländepraktikum**, das nach Möglichkeit im Ausland absolviert wird. In den vergangenen Jahren

fürten diese **Exkursionen** zum Beispiel nach Malta, Indonesien, Usbekistan, Portugal, Kap Verde, Südafrika, Hawaii, Argentinien, Island und Australien. Hier wird Theorie praktisch erfahrbar gemacht. Das Geländepraktikum dauert etwa zwei Wochen, hinzu kommt ein vorbereitendes Seminar. Ziel der Exkursion ist es, geographische Fragestellungen in einer ungewohnten Umgebung eigenständig zu bearbeiten. Auch der Spaß kommt nicht zu kurz, denn die Exkursionen finden stets in Gruppen und mit deinen Mitstudierenden statt.

An über 270 europäischen und über 70 außereuropäischen **Partnerhochschulen** kannst du, in aller Regel befreit von Studiengebühren, zudem einen **Auslandsaufenthalt** verbringen. Über **Stipendienprogramme** werden zudem viele Aufenthalte gezielt gefördert. Internationale Erfahrung ist heute vielfach eine wichtige Voraussetzung fürs Berufsleben – zögere also nicht, die Chance zu nutzen. Ein Erasmus-Koordinator am Fachbereich hilft dir bei Fragen gerne weiter.

Perspektiven

Was kommt nach dem Bachelor?

Ganz gleich, ob du schon eine konkrete Vorstellung hast, was du später machen möchtest, oder nur ungefähr weißt, welcher Bereich dich interessiert: Mit diesem Bachelor stehen dir zahlreiche Perspektiven offen:

Berufsperspektiven

Als Geographin oder Geograph werden deine Kompetenzen und Fähigkeiten in Zukunft sehr gefragt sein. Mögliche Tätigkeitsfelder nach deinem Bachelorabschluss reichen vom öffentlichen Dienst im Bereich Umwelt- und Naturschutzplanung oder Stadt- und Regionalentwicklung über Planungsbüros, Wirtschaftsförderung, Entwicklungszusammenarbeit, Logistik, Immobilienmanagement und Tourismus bis hin zur Forschung.

Masteranschluss

Du kannst aber natürlich auch noch weiterstudieren! In Marburg hast du gleich zwei Master zur Wahl:

Der Master Wirtschaftsgeographie bietet dir eine starke Verknüpfung von Theorie und Praxis, projektorientierte und forschungsnahe Seminare, weiterführende Methodenkenntnisse in Statistik und empirischer Sozialforschung sowie Projekte zu Themen wie Globalisierung, nachhaltige Entwicklung und Innovationsforschung.

Der Master Physische Geographie zeichnet sich durch eine ausgeprägte Methodenausbildung in Datenanalyse, Fernerkundung und GIS aus und ermöglicht dir eine individuelle Schwerpunktsetzung in den Bereichen Klimafolgenforschung, Umweltinformationssysteme, Umwelthydrologie, angewandte Bodenwissenschaft und/oder Biodiversitätsforschung.

Campusleben

Marburg - eine lebendige, dynamische Stadt

„Marburg hat keine Uni, Marburg ist eine Uni“, denn Marburg ist eine typische Studentenstadt: Ungefähr ein Drittel der Marburgerinnen und Marburger sind Studierende. Das junge Flair prägt das historische Stadtbild mit Schloss, Altstadt und Fachwerkhäusern. Die kompakte Lage Marburgs ermöglicht dir kurze Wege: Im Nu erreichst du dein Fachbereichsgebäude, die Mensa, die neue Universitätsbibliothek mit modern ausgestatteten Arbeitsplätzen oder das Hörsaalgebäude.

Marburg hat zudem eine lebhaftes Kneipen- und Kulturszene sowie mehrere soziokulturelle Zentren – für jeden Geschmack ist da etwas dabei. Entspannen kannst du am besten auf den Lahnwiesen oder im Alten Botanischen Garten, generell bist du in und um Marburg schnell im Grünen. Neben 130 Sportangeboten am Zentrum für Hochschulsport findest du zahlreiche studentische Initiativen, bei denen du dich engagieren kannst.

Hier findest du weitere Infos zum Campusleben!

Sehr gute Studienbedingungen

Die Uni Marburg bietet eine familiäre Atmosphäre und optimale Bedingungen für alle, die neu sind. Man kennt sich, pflegt einen guten Kontakt und auch bei Fragen oder Schwierigkeiten findest du immer ein offenes Ohr. In nationalen Evaluationen wie dem CHE-Ranking nimmt der Fachbereich Geographie seit Jahren dauerhaft eine Spitzenposition ein.

Aber auch unter den Studierenden findet in Marburg schnell eine Vernetzung statt. Du findest

hier eine sehr engagierte Studierendenschaft, die sich über neue Gesichter freut. Gleich zu Beginn deines Studiums gibt es die beliebte Orientierungswoche (OE-Woche), bei der du die Stadt und deine Mitstudierenden kennenlernenst.

Außerdem punktet der Fachbereich Geographie definitiv mit seiner Lage: Er befindet sich in einem historischen Gebäude mitten in der Innenstadt und in unmittelbarer Nähe zur neuen Universitätsbibliothek. Und wenn du eine Pause brauchst, hast du es nicht weit zur Mensa und zu den Cafés und Kneipen in der Altstadt.

Bewerbung

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Zulassung zum Studium ist die Allgemeine Hochschulreife oder Fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife (Fach-Abi) oder Meisterprüfung sowie vergleichbare Abschlüsse der beruflichen Aufstiegsfortbildung oder beruflich Qualifizierte.

Vor der Zulassung für die geographischen Studienfächer musst du folgende studiengangspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten nachweisen:

- Kenntnisse der englischen Sprache, Niveau B1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

Der Bachelor sowie das Haupt- und Nebenfach Geographie sind nicht aufnahmebeschränkt (kein NC); das heißt, du kannst immer zum Wintersemester mit dem Studium beginnen.

Bewerbungsfristen

Die genauen Bewerbungsfristen findest du hier.

Über Form und Inhalt der Bewerbung informiert unser Bewerbungsportal.

Geographie